

## Valentin Fürstenhöfer 80 Jahre

Der Graphiker, Heimatpfleger und Rangaugpionier Valentin Fürstenhöfer, Schwabach, feierte am 18. August seinen 80. Geburtstag. Im Jahre 1932 führte er den alten, historischen Gaunamen *Rangau* für das fruchtbare Hügelland zwischen Nürnberg und Bad Windsheim wieder ein und begründete für diese *neue fränkische Landschaft* eine zahlreiche Gemeinden umfassende Heimat- und Fremdenverkehrswerbung, aus der schließlich der *Gebietsausschuß Rangau-Franken* hervorging. In zahlreichen Lichtbildvorträgen und Tagungsreferaten machte er die Bevölkerung mit den landschaftlichen Schönheiten, kulturellen und baukünstlerischen Besonderheiten der engeren Heimat bekannt, gab mehrere Heimatbücher besinnlicher und heiterer Art heraus, veröffentlichte Aufsätze und Zeichnungen in der Presse und trug somit sehr dazu bei, daß der Landschaftsname *Rangau* sich rasch einbürgerte und volkstümlich wurde. – Für den nunmehr angelaufenen Wiederaufbau der am Ende des Zweiten Weltkrieges zerstörten Cadolzburg hat sich Fürstenhöfer – als gebürtiger Cadolzbürger – unermüdlich eingesetzt. Für sein idealistisches Wirken auf verschiede-



Valentin Fürstenhöfer

Foto: Privat

denen Gebieten, vor allem als Heimatpfleger, wurde er mit den Bundesverdienstkreuzen II. und I. Klasse ausgezeichnet.

W. P.

## Fränkisches in Kürze

**Warten auf die Eisenbahnfans.** Mit einem attraktiven Pauschalarrangement (ab 50 Mark) schaltet sich der Verkehrsverein Nürnberg (Postfach 4248, 8500 Nürnberg, Telefon 0911/2336-0) in das DB-Dampflok-Programm '86 ein, das an die Erfolge des Jubiläumsjahres '85 anknüpfen soll. Dabei hat sich die federführende Bundesbahndirektion einige neue Varianten einfallen lassen. So wird es vom 15. Juni bis zum 26. Oktober regelmäßig jeden Sonntag eine Fahrt *Auf Richard Wagners Spuren* von Nürnberg nach Bayreuth mit Verlängerung nach Neuenmarkt-Wirsberg geben, wo gewissermaßen ein direkter Anschluß zum Deutschen Dampflokomotivmuseum im früheren Bahnbetriebswerk besteht. Die Nostalgiefahrt nach Bayreuth und zurück kostet für eine ganze Familie 62 Mark, bis Neuenmarkt-Wirsberg 78 Mark (Einzelreisende 31 oder 39

Mark). Als *Hit für Foto- und Filmfreunde* sind die Rundfahrten durch den Bayerischen Wald, durch Oberfranken und die Oberpfalz sowie die Tälerundfahrt mit Dampf-, Diesel- und E-Loks nach Amberg, Regensburg, Ingolstadt und zurück nach Nürnberg angelegt. Unterwegs gibt es *Fotohalte und Scheinanfahrten*. Eingesetzt werden bei allen Programmen die vier betriebsfähigen Dampflokomotiven der Baureihen 011100, 23105, 50622 und 86457 mit Wagen der Baujahre 1938/39. Der Verkehrsverein Nürnberg rechnet wieder mit Zehntausenden von Eisenbahnfans, unter denen die Pauschalgäste auch Eintrittskarten für das Verkehrsmuseum, ein Bratwurstessen mit Bier und ein Paket mit Nürnberg-Informationen erhalten. Sonderprospekte sind überdies bei allen Fahrkartenausgaben der Bundesbahn erhältlich.

fr 392